



Ihre Chance als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) im Projekt „Netzwerk Fokus Tierwohl: Tierwohlkompetenzzentrum Rind“

- Entgeltgruppe (EG) 13 TV-H – 20 Wochenstunden – zum nächstmöglichen Zeitpunkt – befristet bis zum 31.12.2026 gemäß § 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 TzBfG

- In der Abteilung „Beratung“ im Fachgebiet „Beratungsteam Tierhaltung“

- Dienstsitz: LLH-Beratungsstelle, Schanzenfeldstraße 8, 35578 Wetzlar.

Ihre Aufgaben

- Projektmitarbeit im bundesweiten Projekt „Netzwerk Fokus Tierwohl: Tierwohlkompetenzzentrum Rind“
- Koordination der rinderspezifischen Arbeitsbereiche innerhalb des Projekts
- Geschäftsführung von themenspezifischen Arbeitsgruppen im Fachbereich Rind
- Kontaktperson zu Partnerorganisationen im Bereich Rind und tierartübergreifend zu den Tierwohlkompetenzzentren Schwein und Geflügel und den weiteren Projektpartnern
- Sichtung und Bearbeitung von Fachinformationen mit veterinärmedizinischen Inhalten, Aufbereitung neuen Wissens, Erstellung von Fachmaterialien inklusive didaktischer Ausarbeitung, Bereitstellung der Informationen für Kontaktpersonen in den Bundesländern zur Weitervermittlung an die regionale Praxis
- Verfassen von Berichten und Artikeln für die Fachpresse

Unser Angebot

- Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Persönliche und berufliche Weiterentwicklung
- Kostenfreie Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Hessen

Ihr Profil

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (weiterer berufsqualifizierender Abschluss = Master/Diplom) im Studiengang Veterinärmedizin oder ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss in einem vergleichbaren Studiengang

Weiterhin werden erwartet

- vertiefte, umfassende Kenntnisse zu Themen der modernen Tierhaltung, des Tierschutzes und des Tierwohls mit fachlichem Schwerpunkt beim Rind
- Kenntnisse der Rindergesundheit und -therapie
- vertiefte Kenntnisse in der Anwendung von Standardsoftware (MS-Office)
- vertiefte englische Sprachkenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Das Verfahren

Die Auswahl erfolgt nach den Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung sowie einem Vorstellungsgespräch.

Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern und sind deshalb besonders an der Bewerbung von Frauen Interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.



Im LLH wird ein respektvoller und vertrauensvoller Umgang gelebt. Wir arbeiten innerhalb der Behörde interdisziplinär sowie nach innen und außen serviceorientiert. Unser Handeln zeichnet sich durch ein hohes Maß an Integrität und Loyalität aus. Diese und folgende Fähigkeiten runden Ihr Profil ab:

- Selbständigkeit
- Methodenkompetenz
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationskompetenz
- Ziel- und Ergebnisorientierung

Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens

12.07.2024

an den

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Zentrale Dienstleistungen
Fachgebiet Personal,
Kennziffer 761
Kölnische Str. 48 - 50, 34117 Kassel

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappe, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbung auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an Personal@LLH.Hessen.de übersenden. Geben Sie bitte bei Ihrer Bewerbung an, auf welche Stelle Sie sich bewerben (Kennziffer 761) und wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Ansprechpartner

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Klinkel, Tel.: 06441/9289266 und bei Fragen zum Verfahren, Herr Leitsch, Tel: 0561/7299-236, zur Verfügung.

Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie [hier](#).

Wissenswertes über den LLH erfahren Sie unter

facebook



YouTube

